

Netsuisse baut europäisches Move-Ökosystem aus

Ladehardware von Circutor und europaweites eRoaming über Hubject

- Partnerschaft: Die Netsuisse Group bringt die Ladelösungen des spanischen Herstellers Circutor in die Schweiz und kombiniert sie mit Konnektivität und Software zu einem Angebot aus einer Hand.
- Plattform: Ladehardware von Circutor, Konnektivität, workforceOS und die Anbindung an das Hubject eRoaming schaffen offenen Baukasten für Ladepunktbetreiber (CPO) und E-Mobility-Provider (EMP).
- Perspektive: Mit Circutor und Hubject wächst das europäische Move-Ökosystem.

Villmergen / Barcelona, 27. Juli 2026 – Nach der Vorstellung ihres Geschäftsbereichs Move baut die Netsuisse Group ihr Angebot im Bereich Elektromobilität weiter aus. Mit den Ladelösungen des spanischen Herstellers Circutor erweitert die Netsuisse Group ihr Portfolio um europäische Ladehardware. Die Circutor-Gruppe ist einer der führenden europäischen Anbieter von Lösungen für Energieeffizienz und Energiemanagement. Ergänzt wird das Angebot durch die Integration der eRoaming Plattform Hubject.

Ladehardware, Konnektivität über die IoT-Lösungen der Netsuisse Group und die Software workforceOS bilden einen offenen Baukasten – modular und API-first. Partner kombinieren die Bausteine so, wie sie sie brauchen: als durchgängige Lösung aus einer Hand oder als einzelne Komponente, die sich in bestehende Umgebungen einfügt. Wer bereits Ladeinfrastruktur betreibt, ergänzt gezielt Konnektivität oder Software; wer neu aufbaut, erhält das gesamte Paket. Bestehende Technologien werden dabei integriert statt ersetzt.

„Mit Circutor gewinnen wir einen erfahrenen europäischen Technologiepartner, der unsere Plattformstrategie ideal ergänzt. Gemeinsam schaffen wir eine offene Lösung, die bestehende Technologien verbindet und Unternehmen neue Anwendungsfälle rund um die Elektromobilität ermöglicht.“

— Thierry Kramis, Gründer und CEO der Netsuisse Group

Die drei Ebenen im Detail: die Ladehardware von Circutor, die Konnektivität über die IoT-Lösungen der Netsuisse Group sowie die Software workforceOS für Identitäts- und Berechtigungsmanagement und zentrale Abrechnung.

Ergänzt wird dieser Plattformansatz durch die Anbindung an Hubject, den weltweit führenden Anbieter von eRoaming-Lösungen für die Elektromobilität. So erhalten Betreiber direkten Zugang zu einem internationalen Roaming-Netzwerk und können ihre Ladeinfrastruktur grenzüberschreitend und anbieterübergreifend betreiben, sei es als Ladepunktbetreiber (CPO) oder als E-Mobility-Provider (EMP). Alle Bausteine sind modular kombinierbar, skalierbar und fügen sich nahtlos in bestehende Geschäftsprozesse ein.

Ob vernetztes Flottenladen mit zentraler Abrechnung, Ladeinfrastruktur für Immobilienportfolios oder öffentliche Ladepunkte – die Netsuisse Group liefert die passende Kombination aus Hardware, Konnektivität und Software. Bestehende Systeme lassen sich dabei firmenübergreifend einbinden.

Ausschlaggebend für die Partnerschaft mit Circutor war die konsequent europäische Entwicklung und Fertigung: Von der Hardware bis zur Software. In einem Markt mit vielen außereuropäischen Anbietern setzt die Netsuisse Group bewusst auf europäische Produkte und kurze Wege. Die Engineering-Standorte beider Unternehmen liegen in Barcelona in unmittelbarer Nähe zueinander.

„Europa braucht leistungsfähige Ladeinfrastruktur aus eigener Entwicklung. Mit Netsuisse verbindet uns die Überzeugung, dass europäische Technologie und enge Partnerschaften die Grundlage für den weiteren Ausbau der Elektromobilität bilden.“

— Núria Comellas, CEO von Circutor

Damit adressiert die Netsuisse Group gezielt Immobilienunternehmen, Energieversorger, Mobilitätsanbieter und Flottenbetreiber – vom einzelnen Ladepunkt bis zur vernetzten Infrastruktur über mehrere Standorte.

Mit Circutor und Hubeject erweitert die Netsuisse Group ihr Move Ökosystem um zwei zentrale Bausteine: europäische Ladehardware und internationales eRoaming. Gemeinsam mit workforceOS entsteht daraus ein durchgängiges Angebot aus Hardware, Vernetzung und Plattform.

Über Circutor

Circutor ist ein europäischer Hersteller von Lösungen für Energiemanagement, Energieeffizienz und Elektromobilität. Das 1973 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Barcelona entwickelt und produziert Technologien für die Messung, Steuerung und Optimierung elektrischer Energie. Das Portfolio umfasst unter anderem Energiemanagementsysteme, Mess- und Analyselösungen, Power-Quality-Produkte sowie AC- und DC-Ladelösungen für die Elektromobilität. Mit seinen Technologien unterstützt Circutor Unternehmen und öffentliche Einrichtungen dabei, Energie effizienter zu nutzen und CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Weitere Informationen unter [Home - CIRCUTOR](#).

Über Hubeject

Hubeject vereinfacht das Laden von Elektrofahrzeugen. Über seine eRoaming-Plattform intercharge verbindet der E-Mobilitätsspezialist Ladeinfrastrukturbetreiber (Charge Point Operators, CPOs) und E-Mobilitätsdienstleister (eMobility Service Providers, eMSPs) und ermöglicht so einen standardisierten Zugang zur Ladeinfrastruktur.

Hubeject betreibt das weltweit größte anbieterübergreifende Ladenetzwerk und verbindet mehr als 1.100.000 Ladepunkte sowie über 3.500 B2B-Partner in mehr als 75 Ländern. Darüber hinaus ist Hubeject führend im Bereich Plug&Charge und ermöglicht auf Basis der Standards ISO 15118-2 und -20 ein sicheres und nahtloses Ladeerlebnis. Als erstes Unternehmen der E-Mobilitätsbranche erhielt Hubeject zudem über seine Tochtergesellschaft Hubeject Financial Services eine Zahlungsinstitutslizenz der BaFin.

Weitere Informationen unter [Hubeject | Das größte internationale eRoaming-Netzwerk der Welt](#).

Über die Netsuisse Group

Die Netsuisse Group ist ein internationales Technologieunternehmen mit Schweizer Wurzeln und Standorten in Villmergen, Barcelona und Edinburgh. Netsuisse schafft die Grundlage für die Smart Workforce – damit Menschen und Organisationen sich bewegen, verbinden und arbeiten können. Diese umfasst die drei Bereiche Move (Elektromobilität), Connect (sichere und souveräne Kommunikation) und Work (Gebäude- und IT-Infrastruktur).

Mit der offenen Plattform workforceOS führt Netsuisse diese drei Bereiche KI-gestützt zusammen und ermöglicht so neue Anwendungsszenarien für die Smart Workforce. Über offene Schnittstellen werden bestehende Technologien integriert statt ersetzt, sodass Unternehmen Daten und Services besser nutzen, neue digitale Mehrwertdienste entwickeln und vernetzte Geschäftsmodelle umsetzen können. Während Netsuisse als Partnermarke die technologische Grundlage bereitstellt, liefert die Retail-Marke Evvio daraus schlüsselfertige Lösungen für Endkundinnen und Endkunden.

Empowering how we move, connect and work.

Weitere Informationen unter www.netsuisse.com und www.evvio.one.

Pressekontakt

Gloria Huppert

Communications & PR Managerin

Netsuisse Group

gloria.huppert@netsuisse.group